

Infoabend zum Skischullandheim Klasse 6

Telfes im Stubaital

31.01.2027 – 05.02.2027





Impressionen



Impressionen





Impressionen





Impressionen

Impressionen





Impressionen



Impressionen



Ziele

- Beginner können nach vier Tagen mittelschwere Pisten befahren.
- Fortgeschrittene und Profis vertiefen und verbessern ihre technischen Fertigkeiten.
- Alpine Natur als Raum aktiven Sporttreibens kennenlernen.
- Gemeinschaftliches Sporttreiben als Bereicherung und Gegenpol zu Social Media.
- Aufgaben und Herausforderungen meistern und eigene Ängste besiegen – alleine und gemeinsam.
- Erfahrungen und Erlebnisse in der Bergwelt als evtl. einmalige aber bleibende Erinnerung.

Bildungsplan:

1. Schullandheim
2. Inhaltsbereich „Fahren, rollen, gleiten“



Das Skigebiet “Schlick 2000”

- Familienskigebiet mit über 25 Pistenkilometern in allen Schwierigkeitsgraden
- 13 Lifte und Gondelbahnen
- Schneesicherheit durch Höhe bis auf 2240m
- Längste beschneite Talabfahrt im Stubaital (3 km)

White Mountain Telfes

- 130 Betten in 27 Zimmern
- Mehrbettzimmer mit eigener Dusche und eigenem WC
- Ausschließliche Nutzung durch unsere Gruppe
- 800m zur Talstation Schlick2000
- Hauseigener Shuttlebus
- Großer Speiseraum und Wintergarten
- Spezielle Ausrichtung des Hauses auf Gruppen- und Jugendreisen

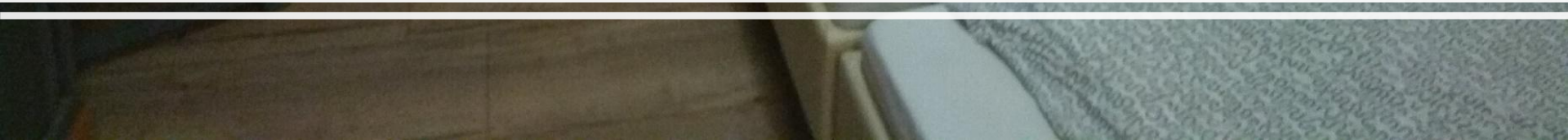




Unsere Unterkunft

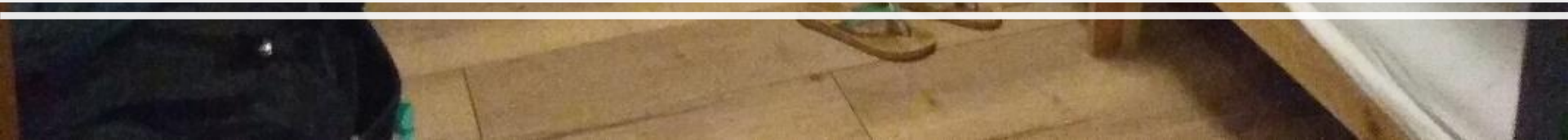


Unsere Unterkunft





Unsere Unterkunft



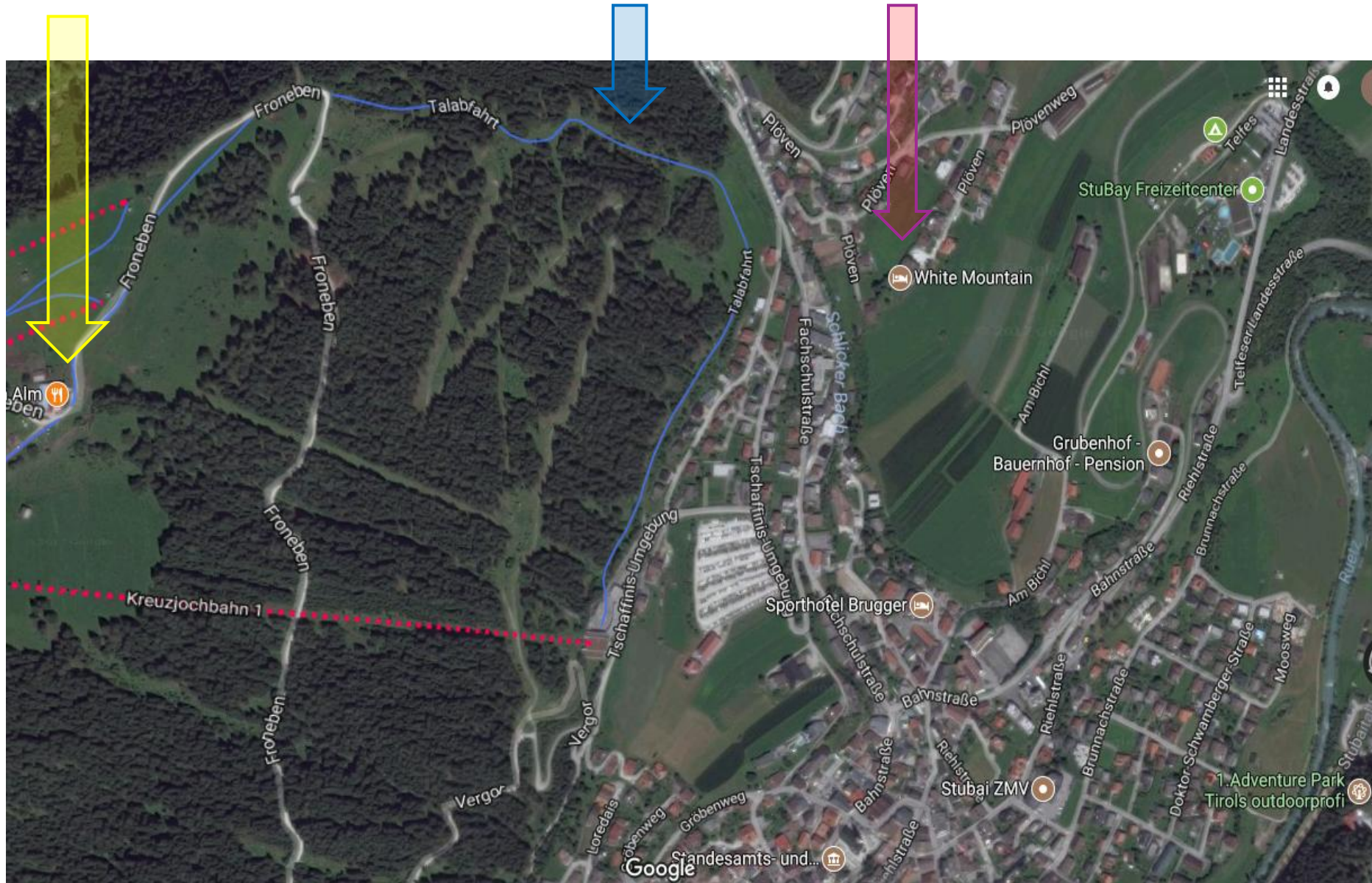
Unsere Unterkunft



Skigebiet

Talabfahrt

White Mountain



Handy und Co.

-
- Das Skischullandheim ist bewusst als handyfreie Veranstaltung geplant.
 - Vermeidung von Problemen der modernen Massenmedien.
 - Nutzung gemeinsamer Zeit für gemeinsame Aktivitäten.
 - Kein Diebstahl oder Verlust der Geräte.
 - Mögliches Heimweh wird durch ständigen Kontakt eher verstärkt.
 - Nachtruhe wird eher eingehalten.

Handy und Co.

In dringenden Fällen gibt es natürlich Möglichkeiten:

- Lehrkräfte haben ein Handy
- Hotel und Rezeption sind telefonisch erreichbar
- Wir kontaktieren Sie im Notfall natürlich umgehend

(Leih-)material

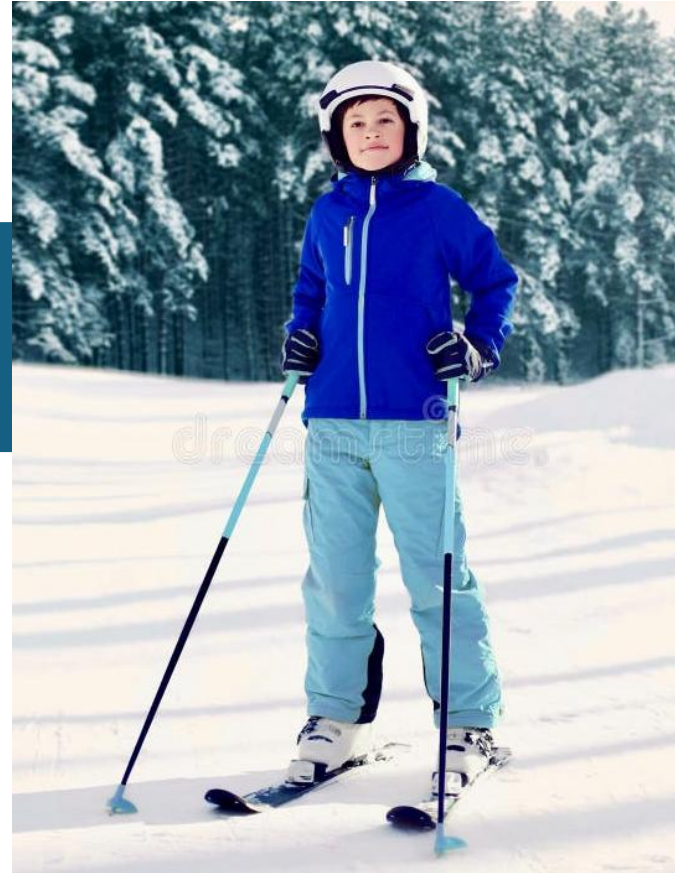
-
- Es gibt zwei Möglichkeiten:
 - Eigenes Material (oder zuhause geliehen)
 - Leihmaterial vor Ort
 - Leihmaterial besteht aus folgenden Komponenten:
 - Carvingausrüstung (Ski, Schuhe, Stöcke) 35 Euro
 - Helm 8 Euro
 - **Skibrille muss selbst besorgt werden**
 - Leihmaterial wird vor Ort selbst bezahlt

Bitte geben Sie Ihrem Kind das Geld passend und separat in einem Umschlag verpackt mit.
 - Abfrage von Gewicht, Schuhgröße und Körpergröße erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

(Leih-)material

Ihr Kind benötigt Winterbekleidung!

- Winterjacke
- Schneehose (Skihose)
- Handschuhe
- Mütze
- ...



Bitte beschriften Sie das Material Ihres Kindes und besprechen diese Beschriftung mit Ihrem Kind!

➤ v. a. Handschuhe!!!

Zeitplan

Sonntag:

- Anreise und Beziehen der Zimmer
- Ausgabe und Anprobe des Leihmaterials

Montag bis Donnerstag:

- Vormittags und nachmittags Skikurs oder betreutes Skifahren
 - Anfänger: Professionelle externe Skilehrer (durchgehender Skikurs)
 - Fortgeschrittene und Profis: Begleitende Skilehrkräfte (Skikurs und betreutes/kooperatives Skifahren)
- Donnerstagabend: Rückgabe des Leihmaterials

Freitag:

- Packen und Heimreise

Skikurse

-
- Die Kursinhalte beziehen sich ausschließlich auf den alpinen Skilauf.
 - Kinder, die sehr gute Snowboarder sind, werden in die Kurse integriert.
 - Fünf professionelle Skilehrer (staatlich geprüft!) sind als externe Ergänzung Teil des Lehrteams.
 - Klassenübergreifende und kompetenzstandsorientierte Einteilung der Gruppen.
 - „Rookies“ erhalten (in der Regel) die bestmögliche und damit professionellste Betreuung durch die externen Skilehrer.
 - Die Rotation der (Ski-)Lehrkräfte erfolgt hauptsächlich innerhalb der Großgruppe „Lehrer“ und Großgruppe „Skilehrer“.
 - Nicht jedes Kind kann von einer Lehrkraft oder sogar vom „Lieblingslehrer“ betreut werden.
 - Eine Rotation aller 120 Kinder ist organisatorisch nicht zu bewerkstelligen.

Ablauf und Organisatorisches

- 07:00 Uhr: Gemeinsames Frühstück
- 09:30-11:30 Uhr: Skikurs I
- 11:30-12:15 Uhr: Individuelle Mittagspause
(Lunchpaket)
- 12:15-14:15 Uhr: Skikurs II
- 14:30-16:00 Uhr: Kooperativer Skikurs *oder* „freies
Fahren“ (individuelle „Heimreise“ ab 15:30 Uhr)
- 18:00 Uhr: Gemeinsames Abendessen
- Ab 19:30 Uhr: „Individuelle“ Abendgestaltung
(Klasse; Gemeinschaft;
Kleingruppe)
- 21:00 Uhr: Zimmerruhe
- 21:30 Uhr: Nachtruhe

Verpflegung

- Es handelt sich um Halbpension-Plus:
 - Frühstück und Abendessen in Buffetform
 - Mittagessen als Lunchpaket (**Trinkflasche/Vesperbox!**)
- Frühstück beinhaltet:
 - Brot/Brötchen (herzhaft und süß)
 - Müsli, Milch, Joghurt
- Abendessen umfasst im Normalfall:
 - Tagessuppe
 - Salatbuffet
 - Hauptspeise (tlw. 2x) mit mehreren Beilagen
- Bisher konnte auf alle Allergien und Intoleranzen eingegangen werden.

Beispielhaftes Szenario aus den letzten Jahren:

Glutenintoleranz (Zöliakie)

- Küche in der Unterkunft gibt keine 100%-Sicherheit
- Essenspaket wurde von zu Hause mitgegeben

Was folgt

- Infoschreiben, Packliste und Rücklaufzettel bekommen Sie vom Klassenleitungsteam (anschließender Elternabend im Klassenverbund)
- Abfrage für Leihmaterial findet vor den Weihnachtsferien durch KLs statt
- Abfrage Niveaustufe Skifahrerisches Können findet vor den Weihnachtsferien durch Klassenleitungsteam oder Sportlehrkraft statt
- Zimmereinteilung erfolgt durch KLs

Hinweis Einverständniserklärung

Informationsschreiben:

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass mein Kind (Vor- und Zuname)

am Skischullandheim vom _____ nach Telfes (Stubaital) verbindlich teilnimmt.

Zugleich verpflichte ich mich zur fristgerechten Bezahlung der vereinbarten und transparent gemachten Kosten in Höhe von _____.

Mir ist bekannt, dass die Zusage zum Schullandheim verbindlich ist und ich mich verpflichte, entstehende Ausfallkosten bei Nichtteilnahme meines Kindes selbst zu tragen. Ich bin darüber informiert, dass ich eine etwaige Reiserücktrittsversicherung selbstständig abschließen muss. Ich habe die allgemeinen Geschäftsbedingungen inkl. der Stornobedingungen der Firma Alpetour (<https://www.alpetour.de/service/agb/>) zur Kenntnis genommen.

Wichtige Informationen zu Ihrem Kind:

- Mein Kind benötigt Leihmaterial und bezahlt dieses vor Ort selbst (detaillierte Abfrage folgt separat):
 - ☐ Ja
 - ☐ Nein
- Mein Kind leidet aktuell an ansteckenden Krankheiten oder anderen Krankheiten vor, die die Teilnahme am Skischullandheim einschränken können (z.B. Allergien, Asthma, Medikamente, körperliche Einschränkungen etc.)?
 - ☐ Nein
 - ☐ Ja (Schilderung und ggf. Vorgehensweise auf gesondertem Blatt abgeben!)
- Aus religiösen oder gesundheitlichen Gründen müssen Essgewohnheiten berücksichtigt werden.
 - ☐ Nein
 - ☐ Ja, und zwar: _____
- Mein Kind
 - ☐ hat seine Krankenversicherungskarte dabei
 - ☐ ist privat versichert
- Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind die Möglichkeit erhält, im Rahmen der Schulveranstaltung angemessene Unternehmungen in Kleingruppen und nach vorheriger Absprache mit einer Lehrkraft durchzuführen, ohne dass eine Lehrkraft anwesend sein muss. Ich weiß, dass kein gesetzlicher Versicherungsschutz besteht, sofern diese Unternehmung außerhalb des Organisationsbereiches der Veranstaltung liegt oder ohne Absprache mit einer Lehrkraft erfolgt.

- Mein Kind darf in Kleingruppen und an einzelnen ausgewählten und bekannten Pisten und Liften frei Skifahren. Dieses freie Fahren ist an klare Regeln (u.a. mind. in 3er-Gruppen) und geografische Rahmenbedingungen gebunden, die explizit besprochen und transparent gemacht werden. Die FIS-Regeln müssen hierbei eingehalten werden.
- Die selbst mitgebrachte Skiausrüstung meines Kindes wurde von einem Experten eingestellt und kontrolliert. Der Helm meines Kindes entspricht den erforderlichen Sicherheitsvorschriften (GS-Prüfung).
- Mein Kind und ich als Erziehungsberechtigter gewährleisten, dass keine Art von Geräten mitgeführt wird, welche Zugang zum Internet haben oder mit denen anderweitig kommuniziert werden kann. Dies ist unabhängig davon, ob die Verbindung über WLAN oder mobile Daten zu Stande kommt.

Vorgehen bei Verstößen

Ich habe mit meinem Kind besprochen, dass es sich an die Regeln und Anweisungen (auch der externen Lehrkräfte!) halten muss. Eine Sanktionierung möglicher Verstöße gegen die geltenden Regeln obliegt den betreuenden Lehrkräften vor Ort.

Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind bei schweren Verstößen gegen die Disziplin oder gegen vorher klar definierte Regeln von der Veranstaltung beurlaubt wird und nach Rücksprache und auf eigene Kosten nach Hause fährt. Dies gilt bei eigener Gefährdung oder auch bei grob fahrlässiger Gefährdung anderer.

Ich weiß, dass mein Kind während dieser Beurlaubung nicht unter der Aufsicht der Schule und nicht unter gesetzlichem Unfallversicherungsschutz steht. Die Rückreise erfolgt auf eigene Gefahr.

Erreichbarkeit in Notfällen

Während der Veranstaltung bin ich wie folgt erreichbar:

Privat:

_____ von _____ Uhr bis _____ Uhr

Dienstlich/Privat II:

_____ von _____ Uhr bis _____ Uhr

Ort und Datum sowie
rechtigten

Unterschrift des/der Erziehungsbe-

Hinweis Packliste

Was sollte ins Schullandheim ins Stubaital mitgenommen werden:

Allgemein		
☐ Festes Schuhwerk	☐ Winterjacke	☐ Jogginganzug
☐ Hausschuhe	☐ Pullover	☐ Sonnenbrille
☐ Unterwäsche	☐ T-Shirts	☐ Handtuch (evtl. 2x)
☐ Schlafanzug	☐ Hosen/Jeans	☐ Zahnbürste und Co.
☐ Sonnencreme	☐ Kl. Rucksack	☐ Hygieneartikel
☐ Kleingeld (1-2€ Münzen für Klogänge)	☐	☐
Skifahren		
☐ Skijacke	☐ Mütze	☐ Skibrille
☐ Skihose	☐ Handschuhe (2x)	☐ Skihelm*
☐ Skiunterwäsche	☐ Warme Socken/ Skisocken	☐ Ski*
☐ Geld „Leihmaterial“	☐ Skischuhe*	☐ Skistöcke*
☐ Trinkflasche	☐ Vesperbox	☐
Freizeit und Organisation		
☐ Schülerausweis	☐ Kartenspiele	☐ (Reise-)spiele
☐ Impfpass (Kopie)	☐ Personalausweis	☐ KV-Karte

*nur für Schüler mit eigenem Material

Falls Ihr Kind Material ausleiht:

Bitte geben Sie ihrem Kind einen verschlossenen und mit dem Namen und Betrag versehenen Briefumschlag mit.

- Leihgebühr mit Helm: 43 Euro
- Leihgebühr ohne Helm: 35 Euro

Falls Ihre Kinder eigenes Material verwenden:

Bitte achten sie darauf, dass Ski, Stöcke, Schuhe und Helm gut „in Schuss“ sind, gut passen und dass die Bindungen korrekt eingestellt sind (evtl. in einem Fachgeschäft machen lassen).

Bitte beachten Sie beim Packen, dass das Gepäck nicht zu schwer wird. **Ihr Kind muss die Tasche selbst tragen können!**

Eine Reisetasche bietet die beste Möglichkeit zum Verpacken. Diese kann platzsparend untergebracht werden.

Bitte achten Sie bitte darauf, dass **keine Hartschalenkoffer und keine Trolleys benutzt werden dürfen**. Es darf pro Teilnehmer nur eine Reisetasche (max. 20 kg) sowie zusätzlich ein kleines Handgepäckstück (max. 8 kg) mitgenommen werden. Skimaterial darf zusätzlich

Unsere Bitte 1

Sprechen Sie mit ihren Kindern über folgende Themen

- Verhalten am Buffet und in der Unterkunft
- Wer schnell „Schusspflug“ fährt, ist noch lange kein Ski-Profi.
- Akzeptanz der Regeln der Lehrkräfte und Skilehrer*innen
- Bei Mädchen: Menstruation, Folge- und Begleiterscheinungen, passende Hygieneartikel und deren Anwendung
- Heimweh

Unsere Bitte 2

Bezahlen Sie – fristgerecht

Sprechen Sie uns bei Problemen frühzeitig
an

Wenden Sie sich zuerst an das
Klassenleitungsteam

Machen Sie sich immer klar, dass die
Schule kein Reisebüro ist und über 100
andere Kinder auch gleichberechtigter Teil
der Gruppe sind

Infos der Präsentation

→ Infoschreiben (KLs)

→ Homepage

Fragen & Antworten